

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 3 (1887)

Heft: 21

Rubrik: Der Markt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Dekommission und die Sicherheit kennzeichnen den Betrieb dieser Motoren. Wir empfehlen sie im Interesse der Landwirtschaft und der Industrie und sind wir gerne bereit, den Interessenten alle Auskünfte und Erklärungen, welche Sie wünschen, zu geben. Ein Petroleum-Motor wird nächstens in unserem Geschäft, Sihlstrasse 43, in Betrieb sein und werden wir dann zu dessen Besichtigung uns erlauben, unsere wertvollen Kunden höflich einzuladen.

A. v. Wursterberger u. Co. in Zürich.

Für die Werkstätte.

Möbelwichse zum Abreiben ausgeschlagener polirter Möbel.

Nach der „Pharm. Ztg.“ bereitet man eine Mischung aus 100 Gramm Leinöl, 750 Gramm Aether, 1000 Gramm rektifiziertem Terpentinöl und 1000 Gramm Petroleum-Benzin, parfümiert mit irgend einem stark riechenden ätherischen Öl, was aber auch fehlen kann. Die Mischung wird mit einem wollenen Lappen aufgetragen. Für besondere Zwecke würde man das Präparat auch mit Curcuma, Orleans, Alkantha färben können.

fragen zur Beantwortung von Sachverständigen.

96. Wer liefert garantirt guten Cement zum Herstellen von Zementröhren? J. G. in W.

Antworten.

Auf Frage 82. Mit starkem Leim. Die Platte etwas erwärmen. Uebrigens finden Sie im Band I, II, und III der „Illustr. schweiz. Handwerkerzg.“ noch bessere Leim- und Kittrezepte.

Auf Frage 89. Zum Heben von Lohbrühe haben sich die Dampfstrahl-Elevatoren von Gebr. Rötting in Hannover am besten bewährt. Sie sind sehr billig und in den großen Gerbereien fast überall eingeführt.

Auf Frage 88. Lohwasserpumpen liefert die mechanische Werkstätte E. Häny in Obermeilen. — Wahrscheinlich lassen sich die Flügelpumpen von Baum u. Co. in Arbon auch gegen Gerbstäube unempfindlich machen.

Auf Frage 91. Empfiehle als Bestes meine Konstruktion Kaminhut. Anton Gwerder, Bauchlosserei, Schwyz.

Auf Frage 91. Die beste Hausdach-Kaminkonstruktion gegen das Zurückfallen des Rauches ist der von Schlossermeister J. P. Brunner in Oberuzwil ausgeführte „Rauchableiter“.

Auf Frage 92. Das beste Mittel gegen Salpeterauschwitzungen an Wänden soll der von Emil Lichtenauer in Durlach (Baden) fabrizierte „Weißang'sche Verbindungskitt“ sein. Sie können dies Material durch die Firma J. J. Nanny, Tapetierer in St. Gallen, beziehen.

Auf Frage 95. Im Schlegelslaichendepot Fr. Boff in Warburg.

Der Markt.

(Registriergebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.)
Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. einlaufenden Offerten werden den Angebot- und Gesuchstellern sofort direkt übermittelt und es sind Legiere erlaubt, dieselben in jedem Falle zu beantragen, also auch dann, wenn z. B. die angebotenen Objekte schon verkauft sind, damit jeder weiß, woran er ist.

Angebot:

Zu verkaufen: Spottbillig auf Abruch eine kleinere in sehr gutem Zustande Schieune, dienlich als Ladenshop u. s. f. bei C. Brandenberger Hofmann, zur Säge in Küsnacht (Zürich).

Verkauf von 50 harten Brettern, 36, 48 und 66 Millim. geschnitten, bei J. Keller, Glasermeister, Gähwyl, Toggenburg.

Arbeitsnachweis-Liste.

Frage 20 Cts. per Zeile.

Offene Stellen

für: bei Meister:

1 Dachdecker und 1 Kaminfeger:	J. Knabenhans, Wädenswil.
4 Maurer:	Laurenz Luz, Rhelden.
1 Maler:	C. Wiget, Maler, Flawyl.
2 Baufchreiner:	J. Blaier, Segarten, Biel.
6 Zimmergesellen:	J. Lüdiger, Baumeister, Muhen (Aargau).
Schreiner und Glaser:	R. Giger, Baumeister, Steinach (Aargau).
2 Sattler auf Militärartikel:	J. Suter, Sattler, Kärliten.
4 Maler:	J. B. Waldburger, Maler, Urnäsch.
2 Waler:	J. Schatz, Maler, Habsweis-Urnäsch.
4 Zimmergesellen:	R. Sprenger, Zimmermeister, Niedergwyl.

Submissions-Anzeiger.

Vereinigte Schweizerbahnen. — Bauausbeschreibung.

Die Bauarbeiten für Errichtung von 5 Bahnhörter-Wohnhäuschen (eines bei St. Gallen, zwei bei Zizers, eines bei Melis und eines bei Wallenstadt), je zu vierstauden Franken veranlagt, sind zu vergeben.

Pläne, Voranschlag und Bedingungen können eingesehen werden beim Bahningieur in St. Gallen, beim Stationsvorstand in Zizers und bei Bahnmeister Welser in Wallenstadt.

Übernahmsofferten sind bis zum 28. August, Vormittags, verschlossen beim Bahningieur in St. Gallen eingureichen.

St. Gallen, den 19. August 1887.

Die Direktion.

Die Zimmermannsarbeit für den neuen Güterschuppen auf der Station Heerbrugg

im Betrage von Fr. 2000 ist zu vergeben.

Plan und Voranschlag liegen beim Bahningieur in St. Gallen und beim Stationsvorstand in Heerbrugg zur Einsicht auf.

Übernahmsofferten sind verschlossen bis zum 28. August beim Bahningieur in St. Gallen eingureichen.

Über die Maurer-, Zimmer- und Holzzelement-Bedachungs-

arbeiten,

sowie über die Lieferung der nötigen Eisenbalken, inklusive Schmied- u. Schlosserarbeiten, für den Umbau des Dachstuhles auf dem Urnerhof in Flüelen wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Voranschlag, Bedingungen und Muster sind im Postbüro Flüelen zur Einsicht aufzulegen.

Übernahmsofferten sind der unterzeichneten Stelle bis und mit dem 20. ds. nächstjährigen versteckt unter der Aufschrift: „Angebot für Bauarbeiten in Flüelen“ franko einzureichen.

Bern, den 19. August 1887.

Gidgen, Oberbauinspektorat.

Doppelbreite Carreaux-Nouveautés (garantirt reine Wolle) in 30 verschiedenen Qualitäten und je 30 verschiedenen neuesten Saison-Farben à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter versenden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Dettinger & Co., Centralhof, Zürich.

P. S. Muster-Kollektionen bereitwillig franko und neueste Modebilder gratis.

Für Kunstschrainer.

Ein lernbegieriger, noch jüngerer Möbelschrainer, der längere Zeit in der französischen Schweiz auf antike Möbel gearbeitet, sucht, um sich in seinem Berufe weiter auszubilden, bei einem tüchtigen braven Meister in Stelle zu treten, welcher hauptsächlich antike Möbel, Kirchenarbeit oder schönere Todtenstätte macht. Eintritt nach Belieben. Offerten nimmt entgegen unter Chiffre 1325 die Exp. ds. Bl. (1325)

Fournir-Sitze

(amerikanisches System)

Mass geviert oder rund

32—33 cm in Ahorn	55 Cts., in Nussbaum	70 Cts.
34—36 cm ,	60 " "	75 "
37—38 cm "	65 " "	80 "
39—40 cm "	70 " "	85 "

polirt per Stück 20 Cts. Zuschlag. — Bei Abnahme von über 50 St ck 10 Prozent Rabatt.

Sitz auf Extra-Mass, Banksitze u. geschweiste Sitze können prompt geliefert werden. (1328)

Emil Baumann in Horgen.

Rohrwalze gesucht.

Man wünscht eine starke Rohrwalze zu kaufen, auf der Röhren von 2 m Länge und 6 mm Dicke gewalzt werden können. Offerten sofort an d. Exp. ds. Bl. (1327)

Keim'sche Mineralfarben

Patentiert in allen Staaten.

Wetterbeständige Wand-, stiftbare Stoffelei- u. Gobelinsmalerei.

Begutachtet u. empfohlen v. d. Akademie d. bild.

Künste in München.

Wetterfeste waschbare Anstrichfarben

für Cement- und Kalkputz, Ziegel, Stein, Zink etc.

Prospekte u. Anweisungen gratis. Probekistchen geg.

Nachnahme Mk. 2. 50.

Sandsteinartiger Fassadenverputz, Steinkitt, Fassadenbeize

C. Wilst, Farbenfabrik, München.

Vertreter: J. Kirchhofer-Styner, Luzern;

für die ganze Schweiz. (1009)